

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Logopädie“
Abschluss	Bachelor of Science
Studiendauer	acht Semester
Studienform	Ausbildungsintegrierend und/oder berufsintegrierend
Berufsakademie	ISBA - Internationale Studien- und Berufsakademie, Saarbrücken
Aufnahme des Studienbetriebs	01.04.2019
Fakultät/Fachbereich	Gesundheit
Kontaktperson	Dr. Yvonne Adler
Telefon	+49 385 2088 15
Fax	+49 385 2088 69
E-Mail	y.adler@sws-schulen.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	13.12.2018
Akkreditiert bis	30.09.2024
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung vom 13.02.2020 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Internationalen Studien- und Berufsakademie, Saarbrücken, am Standort Schwerin angebotene Studiengang „Logopädie“ ist ein Bachelorstudiengang, in dem insgesamt 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein acht Semester Regelstudienzeit umfassendes ausbildungsintegrierendes (Semester eins bis sechs) und berufsintegrierendes (Semester sieben und acht) sowie als rein berufsintegrierendes Studium konzipiert. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang in der ausbildungs- und berufsintegrierenden Variante ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife sowie ein vertraglicher Nachweis über die logopädische Ausbildung an der Seminargesellschaft für Wirtschaft und Soziales mbH, Schwerin. Für die Zulassung zur berufsintegrierenden Variante ist eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten bzw. staatlich geprüften Logopäden/Logopädin notwendig. Studierenden der berufsintegrierenden Variante, die eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Logopäden/Logopädin vorweisen können, werden pauschal 60 CP auf das Studium angerechnet. Über die Anerkennung vergleichbarer Ausbildungen, insbesondere</p>

	<p>aus dem Ausland, entscheidet der Prüfungsausschuss. Die Zulassung beruflich Qualifizierter ohne o.g. Hochschulzugangsberechtigung ist in der Studien- und Prüfungsordnung gemäß § 2 Absatz 2 Nr. 2, zweiter Absatz des Saarländischen Berufsakademiegesetzes geregelt. Voraussetzung ist eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine sich anschließende in der Regel mindestens dreijährige hauptberufliche Berufstätigkeit in diesem oder einem verwandten Beruf. Für diese Bewerbendengruppe wird die Eignung durch die Studiengangleitung in einem persönlichen Gespräch festgestellt.</p> <p>Der gesamte Workload im Studiengang beträgt 5.400 Stunden. Er gliedert sich in 1.510 Stunden Präsenzstudium, 900 Stunden Praxis und 2.990 Stunden Selbststudium. 1.200 Stunden aus dem Theorieteil der gesetzlich geregelten logopädischen Ausbildung werden auf das Studium angerechnet und sind im Präsenz- und Selbststudium integriert. Der Studiengang ist in 22 Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Sieben Module (1.200 Stunden) werden im Zuge der fachschulischen Ausbildung bzw. aufgrund der abgeschlossenen Ausbildung auf das Studium angerechnet. Das Studium wird mit der Abschlussbezeichnung „Bachelor of Science“ (B.Sc.) abgeschlossen. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Winter- und Sommersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgt zum Wintersemester 2018/2019.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Das Studiengangskonzept erscheint den Gutachtenden plausibel und die Lehrenden heben sich durch ein hohes Engagement und Enthusiasmus hervor. Aus Sicht der Gutachtenden birgt die Tatsache, dass die ISBA Teil der F+U Unternehmensgruppe, der ANGELL Akademie und des Kolping Bildungswerks Württemberg e.V. ist großes Potential, da durch dieses Netzwerk Erfahrungen mit anderen Studiengängen dieser Bildungsträger sinnvoll genutzt werden können, um den Studiengang kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Gutachtenden betrachten das Mentoring und die enge und familiäre Betreuung an der ISBA als zielführend, um die Theorie-Praxis-Verschrankung zu unterstützen. Ferner sehen die Gutachtenden die Absicht der ISBA, eine Schwerpunktlegung im Studiengang auf Dysphagie und Demenz vorzunehmen, positiv, um den Studierenden eine Spezialisierung anzubieten und gleichzeitig den Studienstandort in Schwerin attraktiver zu gestalten. Nicht zuletzt ermutigen die Gutachtenden die ISBA dabei, das geplante Dysphagie-Zentrum zu etablieren.</p>
Internetseite	<p>http://www.isba.eu</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>

